

Gau-Mannschafts-Meisterschaften und Gau-Pokal im Gerätturnen wbl. (Qualifikationswettkämpfe)

Datum: **13./14. September 2025**
 Ort: Wörthstr. 18, 56457 Westerburg
 Ausrichter: Sportfreunde Westerburg
 Veranstalter: Turngau Rhein-Westerwald



Ausschreibung:

Breitensportmeisterschaften - LK 1-3

WK	AK	Jahrgänge	Inhalte	Quali:
WK201	offen	Keine Altersbeschränkung	Leistungsklasse 1	2 TVM / 2 RLP
WK202	15 und jünger	2010 und jünger	Leistungsklasse 2	2 TVM / 2 RLP
WK203	12 und jünger	2013 und jünger	Leistungsklasse 3	2 TVM / 2 RLP
WK204	offen	Keine Altersbeschränkung	Leistungsklasse 2	2 TVM
WK205	15 und jünger	2010 und jünger	Leistungsklasse 3	2 TVM

Als Wertungsgrundlagen gelten die „Arbeitshilfen Kür modifiziert 2023“ und alle aktuellen Änderungen und Anpassungen. Nationale Elemente GTw (NE) 2024 sind auf der Homepage des DTB einzusehen.

Mannschaftsstärke: 7/4/3

Sprung

WK 201-204 Höhe: 1,25m

WK 205 Höhe: 1,20m

Beim Sprung sind jeweils 2 Sprünge erlaubt, sie dürfen unterschiedlich sein. Der bessere Sprung kommt in die Wertung.

Stufenbarren

Holmhöhe: 1.75 - 2.55m, maximale Diagonale von 1,80m.

Schwebebalken

Balkenhöhe: 1,25m (bei 20cm Mattenlage).

Maximalzeit laut CdP von 90 Sekunden sollte am Balken und Boden nicht überschritten werden.

P-Stufen

WK	AK	Jahrgänge	Inhalte	Quali:
WK301	offen*	Keine Altersbeschränkung	P 6 - 9	1 TVM / 2 RLP
WK302	15 und jünger	2010 und jünger	P 6 - 9	1 TVM / 2 RLP
WK303	12 und jünger	2013 und jünger	P 6 - 9	2 TVM / 2 RLP
WK304	10 und jünger	2015 und jünger	P 6 - 9	2 TVM

*Eine Turnerin muss mindestens 16 Jahre alt sein und an mindestens 2 Geräten turnen

Mannschaftsstärke: 7/4/3 für alle P-Stufen-Wettkämpfe

Es gelten die Ausschreibungen und Regeln des DTB für P-Stufen im Aufgabenbuch „Gerätturnen weiblich 2015“ sowie alle Ergänzungen.

Sprung

Es muss bei beiden Versuchen der gleiche Sprung gezeigt werden. Der bessere Sprung kommt in die Wertung.

P6: 1,10m; P7: 1,20m; P8/9: 1,20m (beide Sprünge möglich)

Stufenbarren/Reck

P5 und P6 werden am unteren Barrenholm (Kopfhöhe) geturnt. Notwendige Erhöhung ist zugelassen.

P7, P8 und P9 werden am Stufenbarren mit einer Holmhöhe von 1.75/2.55 geturnt.

Schwebebalken

Balkenhöhe: P 5: 1,00 m
P 6 bis P 9: 1,25 m (bei 20 cm Mattenlage)

In der P5 und P6 ist beim Angang eine zusätzliche Mattenerhöhung zulässig.

Die Maximalzeit laut CdP von 90 Sekunden sollte am Balken und Boden nicht überschritten werden.

Qualifikation:

Es darf auf Gauebene auch niedriger als die vorgeschriebenen Übungen geturnt werden. Die betreffenden Mannschaften können sich dann jedoch nicht für den weiteren Wettkampf auf TVM-Ebene qualifizieren.

Meldung:

Die Meldungen sind unter Verwendung des beigefügten Meldebogens sowie einer namentlichen Meldung des Kampfrichters inklusive Einsatzzeiten vorzunehmen. Die Kampfrichtermeldung erfolgt ebenfalls über den Meldebogen. Eine Meldung ohne namentliche Kampfrichtermeldung wird nicht angenommen!

Bitte nur vollständige Meldungen mit Name, WK-Nummer, Jahrgang, Verein per E-Mail an:

theresa.kraemer05@gmail.com

bzw. für die Kampfrichtermeldungen gerne auch direkt an Andrea Jung

(ajungkemmler@gmail.com)

Ansonsten leite ich diese aber auch weiter.

Meldeschluss: 31. August 2025; 22.00 Uhr

Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Meldegeld:

20,00 € pro Mannschaft (Änderungen vorbehalten); am Wettkampftag zu entrichten. Die Berechnung des Meldegeldes erfolgt laut Meldung am Meldeschluss. Mannschaften, die nach der namentlichen Meldung zurücktreten, müssen trotzdem das Meldegeld bezahlen.

Startrecht:

Startberechtigt sind Turnerinnen mit gültiger DTB-ID und Jahresmarke. Sperrfristen beachten.

Eine Turnerin kann in einer Wettkampfsaison (im Kalenderjahr) nur an einer

Mannschaftsmeisterschaft teilnehmen. Es dürfen nach der Qualifikation der Mannschaft von Gau auf Verbandsebene höchstens zwei Turnerinnen pro Mannschaft hinzugenommen oder ausgetauscht werden, sofern diese beiden Turnerinnen im selben Kalenderjahr beim Gauentscheid nicht in einem anderen Wettkampfprogramm und Verein (LK/P/AK) gemeldet waren.

Ein Wechsel der Wettkampfkategorie ist nach der Meldung zum Gauentscheid nicht mehr möglich

Kampfrichter:

Jeder Verein muss pro angefangene zwei Mannschaften einen lizenzierten Kampfrichter über den kompletten Wettkampftag stellen. Vereine, die bei der Stellung eines Kampfrichters Probleme haben, mögen mit der Fachwartin Andrea Jung Rücksprache halten.

Sonstiges:

Sollten Inhalte dieser Ausschreibung im Widerspruch zur TVM-Wettkampfausschreibung im Gerätturnen weiblich 2024 stehen, so ist die Ausschreibung des TVM bindend.

Jede Kürmusik muss auf einer korrekt mit Name + Verein beschrifteten CD [CD/-R] auf Track 1 gebrannt sein. Beim Brennen der CD bitte nicht die höchstmögliche Geschwindigkeit wählen, sonst kann der CD-Player u.U. die CD nicht lesen. 2- bis 16-facher Speed ist ausreichend.

Veröffentlichungen von persönlichen Daten und Bildern:

Mit der Abgabe der Meldung erklären sich die Teilnehmerinnen bzw. deren Sorge-/Erziehungsberechtigten damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang, Ergebnisse, Berichte mit Namensnennung sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen – z. B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke im Internet bzw. in Druckmedien veröffentlicht werden dürfen.